

## Prüfungsprotokoll

Mündliche Prüfung Heilpraktiker für Psychotherapie Solingen / 06.Dezember 2018

---

Prüfer waren Dr. Heidrich, Frau Engels und die dritte Dame hatte einen sehr langen Namen mit Ruh.... (leider nicht behalten)

Nach einer kurzen Vorstellung durch die Prüfer begann Frau Engels direkt mit ihren Fragen zu den Pflichten eines Heilpraktikers. Sie wollte keine Aufzählungen haben, sondern auch immer hören was zu den einzelnen Punkten genau gehört und ggf. die entsprechenden Gesetze, in denen es steht (Beispiel: Medizingerätegesetz -> Eichpflicht). Wichtig war ihr zu hören, dass wir während der Aufklärung auch den Patienten darauf hinweisen, dass es Therapeuten gibt, die von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen werden und wir als Heilpraktiker für Psychotherapie direkt mit dem Patienten als Selbstzahler abrechnen. Außerdem war es ihr wichtig zu hören, dass wir den Datenschutz ernst nehmen die Aufklärung hierüber in schriftlicher Form vornehmen und uns dies durch eine Unterschrift des Patienten bestätigen lassen und diese Formalien zur Akte nehmen. Ich schreibe dies, weil es mir nicht so gleich eingefallen war und Frau Engels mich mehr oder weniger zu diesen Antworten geschubst hat.

Danach folgten die Fragen durch Herrn Dr. Heidrich. Er wollte alles über Epilepsie (welche Formen es gibt) wissen. Was und wo im Gehirn geschieht, was man von Außen wahrnehmen kann. Welche körperlichen Reaktionen. Wie wir mit dieser Notfallsituation umgehen müssen. Auch das wir den Unterschied kennen zur Dissoziativen Störung (dissoziativer Krampfanfall), im Anschluss daran wollte er alles zu den Neurotischen Störungen wissen und welche keine Neurotischen Störungen sind.

Die dritte Prüferin schilderte mit folgenden Fall:

Eine Mutter vereinbart mit mir telefonisch einen Termin für ihre 16 jährige Tochter. Sie macht sich Sorgen, da ihre Tochter ein geändertes Essverhalten zeigt, starke Kreislaufprobleme hat, manchmal sogar bis zur Ohnmacht. Dann kommt es zum Termin und sie wollte dann von mir meine erste Frage wissen (darf ich mit ihrer Tochter allein sprechen) und meine zweite Frage (möchte die Tochter mit mir allein sprechen). Nachdem ich erklärt habe, dass mir eine organische Untersuchung durch den Arzt wichtig ist, wurde gesagt, dass diese Untersuchung bereits erfolgt ist. Meine Verdachtsdiagnose Anorexie wurde bestätigt und daraufhin sollte ich alle körperlichen (organische wie äußere Anzeichen) Symptome erklären und welche Therapieformen möglich sind.

Ich schreibe dieses Protokoll zwei Wochen nach der bestandenen Prüfung. Daher kann ich nicht alles so wiedergeben. In der Nachbesprechung habe ich gefragt, ob Herr Dr. Heidrich jemals in vorherigen Prüfungen nach Epilepsie gefragt hat und er hat mir bestätigt, dass er dies tatsächlich das erste Mal getan hat.

Ich hatte eine tolle Zeit in der Schule. Ich habe viele liebe Menschen kennengelernt und gemeinsam gebüffelt und gelernt. Der Unterricht hat mir immer sehr viel Spaß gemacht, es war nie trockener Stoff sondern sehr lebhaft und oft auch lustig. Vielen lieben Dank!

